

NOVAKID MAGIE-AKADEMIE

KAPITEL EINS

*...in dem wir ein wenig über Drachen,
Menschen und die Entstehung der Akademie erfahren*

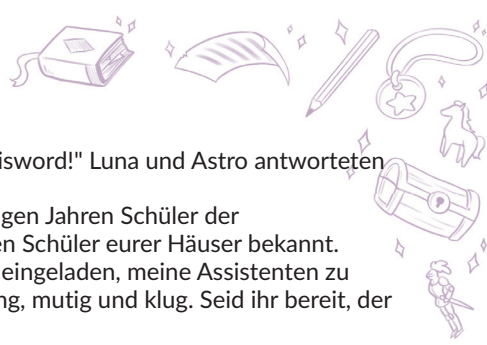
Luna und Astro betraten ein geräumiges Arbeitszimmer. Durch ein großes Fenster fiel die Morgensonne in den Raum und erfüllte ihn mit Licht. Die Regale entlang der Wände waren vollgepackt mit Büchern, gemischt mit allen möglichen Dingen: Ampullen mit Tränken, Stern-Nehmer, Röhren und uralte Landkarten Seite an Seite mit kleinen Figuren von Menschen, Tieren, Bäumen und Bergen. Luna und Astro fanden sich gegenüber einem Schreibtisch mit einigen alten Büchern, Papieren, einem Globus und einer Sanduhr wieder.

Beide Besucher fühlten sich unwohl: Sie zappelten im Sessel herum, ohne zu wissen, wie sie ihre Schwänze richtig anordnen sollten. Astro schnupperte an verschiedenen Gerüchen in der Umgebungsluft, während Luna nachdenklich mit ihren Schnurrhaaren wackelte. Es war das erste Mal, dass sie das Büro des Schulleiters betraten.

Eine massive Tür direkt vor dem Fenster öffnete sich, und ein Drache kam herein.

Es war Novus Wisword, der Schulleiter der Novakid Magie-Akademie. Gelbe Schuppen an seinem Schwanz, Flügel und Beine leuchteten wie Gold im Sonnenlicht. Der Rest seines Körpers war mit einem langen Umhang bedeckt, dessen Farbe die einer unreifen Avocado war. Novus dunkelgrüne Augen beobachteten die Welt durch eine Brille, und er hatte immer einen Bleistift hinter dem Ohr stecken, um sich Notizen in Büchern zu machen.





"Willkommen, meine Freunde!"

"Wie geht es euch, eure Weisheit Novus Wisword!" Luna und Astro antworteten im Einklang.

"Meine Freunde, ihr seid nun schon seit einigen Jahren Schüler der Novakid-Magie-Akademie. Ihr seid als die besten Schüler eurer Häuser bekannt. Deshalb habe ich euch heute mit dem Angebot eingeladen, meine Assistenten zu werden. Ihr seid genau das, was ich brauche: jung, mutig und klug. Seid ihr bereit, der Akademie zu dienen?"

Astro und Luna tauschten Blicke, nickten sich zu und antworteten:

"Sicher!"

"Das ist sehr schön, meine Freunde. Wir haben eine Menge zu erreichen. Aber zuerst müsst ihr die Geschichte der Erde hören."

Es war einmal, dass die Erde von Drachen regiert wurde. Sie waren weise und stark. Mit ihren Wissenschaften und Künsten schufen sie wahrhaft herausragende Dinge. Alle anderen Tiere respektierten die Drachen und behandelten sie als Könige der Welt.

Kaum hatte Novus Wisword seine Erzählung begonnen, wurden die Gegenstände in den Regalen unruhig. Ein Röhrenkoffer schwebte in der Luft in der Mitte des Raumes und öffnete sich. Eine alte Landkarte sprang daraus hervor und entfaltete sich auf dem Boden. Dann platzierte eine unsichtbare Hand die Figuren von Bäumen, Drachen und Tieren aus den Regalen auf die Karte. Sie wurden lebendig und begannen, die Geschichte, die der Schulleiter erzählte, darzustellen.

Eines Tages tauchten Menschen auf der Erde auf. Niemand weiß mit Sicherheit, woher sie gekommen waren. Die Menschen waren schlecht an das Leben in der Welt angepasst: Sie hatten weder scharfe Krallen, noch Flügel, noch Zähne. Außerdem kannten sie die magische Sprache nicht, die von allen anderen gesprochen wurde. Die Drachen erbarmten sich der Menschen und gaben ihnen Wissen. Mit diesem Wissen wurden die Menschen viel stärker als zuvor.

Die menschlichen Herrscher wurden hochmütig. Sie wollten die Herren der Welt sein. So erklärten die Menschen den Drachen den Krieg. Hunderte von Rittern zogen auf Kreuzzüge, um Drachen zu bekämpfen. Die Drachen und ihre Verbündeten mussten sich schützen. Beide Seiten erlitten schreckliche Verluste im Großen Krieg.

Figuren von Fußsoldaten und Reitern reihten sich auf der Landkarte auf und marschierten in die Richtung des Drachens, der ihnen am nächsten stand. Der Drache spuckte Feuer. Ritter schossen Hunderte von Pfeilen auf ihn.

Zu dieser Zeit wuchs der Magische Baum im Zentrum der Welt. In seiner Baumkrone befand sich eine Bibliothek - die Quelle der Drachenweisheit. Die ältesten Drachen versammelten sich in dieser Bibliothek, um zu beraten, wie sie den Krieg beenden könnten. In einem der Bücher fanden sie einen besonderen Zauberspruch, der die halbe Welt unsichtbar machen konnte. Die Drachen und einige andere Kreaturen, die von den Menschen angegriffen wurden, versteckten sich in dem verschleierte Teil unserer Welt, und seitdem teilen sich Menschen und Drachen dieselbe Welt, leben aber in verschiedenen Hälften. Als ob sie in einem Raum lebten, der durch eine Spiegelwand getrennt ist. Die Drachen können die menschliche Hälfte der Welt sehen, während die Menschen die der Drachen nicht sehen können. Die Ausnahme sind natürlich diejenigen, die die magische Sprache beherrschen.





Um das Gleichgewicht in der Welt aufrechtzuerhalten, wurde auf der Spitze des Zauberbaums die Novakid-Magie-Akademie gegründet. Hier können Menschen und Tiere die magische Sprache erlernen, die ihnen die Macht gibt, die Natur zu kontrollieren und Magie zu betreiben.

"Aber, meine Freunde, es gibt eine Prophezeiung in den alten Büchern der Bibliothek der Novakid Akademie. Sie besagt..."

Novus Wisword beendete den Satz nicht. Ein Ast klopfte gegen das Fenster (bumm). Ein weiteres Mal (bumm-bumm). Und noch einmal (bumm-bumm-bumm).

"Komm herein, Dorothea!"



Kaum hatte Novus Wisword die Worte ausgesprochen, flog das Fenster auf und ein Windstoß fegte in den Raum. Bücher, Figuren, sogar Lunas und Astros Haare - alles wurde in Aufruhr versetzt, als ob ein kleiner Tornado hereingefegt wäre. Dann schloss sich das Fenster so abrupt, wie es sich geöffnet hatte. Im selben Augenblick erschien eine Eule auf dem Tisch. Ihre großen Augen musterten die Besucher von Novus fragend. Ohne ihren Blick von Astro und Luna abzuwenden, stieß die Eule aus:

"Huhu! Huhu!"

Novus schüttelte als Antwort nur den Kopf.

"Liebe Freunde, erlauben Sie mir, Ihnen Dorothea Nightwing vorzustellen - die Oberpostmeisterin der Novakidischen Magie-Akademie. Luna und Astro sind meine neuen Assistenten."

"Huhu! Schön, euch kennenzulernen, meine Lieben!" Sagte die Eule und verbeugte sich leicht vor den Gästen des Schulleiters.

"Freut mich auch, euch kennenzulernen!" Erwiderten Astro und Luna. Um ehrlich zu sein, hatten sie den Oberpostmeister der Novakid-Akademie schon kennengelernt. Doch Dorothea Nightwing schenkte den Schülern keine Aufmerksamkeit. Die Studenten wiederum mochten Dorothea nicht und hielten sie für hochnäsiger.

Als die Vorstellungsrunde beendet war, wandte sich Novus an die Postmeisterin.

"Also, welche dringende Nachricht hat Sie dazu gebracht, uns so unerwartet mit Ihrer Anwesenheit zu beehren? Haben die Einhörner etwas Tollkirsche abgegrast, so dass jetzt die ganze Herde zwischen den Wurzeln des Zauberbaums schläft? Oder sind die Cousins der Drachen, die Basilisken, auf einen Amoklauf gegangen, nachdem sie in Froglet Joe's Taverne Sumpfwasser getrunken haben?"

"Nein, Eure Weisheit", antwortete Dorothea bestürzt. "Huhu! Es ist so, so viel schlimmer! Huhu! Vor zwanzig Minuten wurde ein Gremlin in der Akademie gesehen!"

Die plötzliche Nachricht ließ den Schulleiter so sehr zurückschrecken, dass ihm ein Bleistift, den er hinter dem Ohr aufbewahrte, entglitt und auf den Boden fiel. Novus Wisword begann neben seinem Tisch hin und her zu laufen. Die drei Besucher beobachteten jeden seiner Schritte aufmerksam.

"Aber wie?! Wie haben sie das gemacht? Nachdem wir den letzten Gremlin aus der Akademie verbannt hatten, umhüllten wir den Baum mit einem soliden magischen Schutz. Die Gremlins konnten nicht von alleine hindurchgehen! Das ist unmöglich! Nur wenn ..." Novus, der laut nachgedacht hatte, hielt inne. Nach einigen stillen Überlegungen wandte er sich an Astro und Luna.

"Meine Freunde, ich habe die erste Aufgabe für euch!"

Fortsetzung folgt

